

590840-2026 - Competition

Germany – IT services: consulting, software development, Internet and support – Externe Unterstützung im Umfeld SAP BI

OJ S 165/2026 27/08/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) Anstalt des öffentlichen Rechts

Email: einkauf@ilb.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Economic affairs

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Externe Unterstützung im Umfeld SAP BI

Description: Externe Unterstützung im Umfeld SAP BI (SAP Business Warehouse, SAP Datasphere, SAP Business Objects und SAP Analytics Cloud), Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit bis zu drei Wirtschaftsteilnehmern.

Procedure identifier: bbbf7643-bce4-4088-97d0-407b807e60f6

Internal identifier: ILB-2026-131

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

2.1.2. Place of performance

Postal address: Babelsberger Straße 21

Town: Potsdam

Postcode: 14473

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 4 000 000,00 EUR

Maximum value of the framework agreement: 4 000 000,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP9YD1HZ3X#

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Externe Unterstützung im Umfeld SAP BI

Description: Externe Unterstützung im Umfeld SAP BI (SAP Business Warehouse, SAP Datasphere, SAP Business Objects und SAP Analytics Cloud), Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit bis zu drei Wirtschaftsteilnehmern. Die Vertragslaufzeit der Rahmenvereinbarung beginnt mit der Zuschlagserteilung und endet nach 4 Jahren. Innerhalb dieser Laufzeit können entsprechende Einzelverträge mit den ausgewählten Bietern abgeschlossen werden. Der Leistungszeitraum erstreckt sich bis zur endgültigen Abwicklung der Einzelverträge.

Internal identifier: ILB-2026-131

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

5.1.2. Place of performance

Postal address: Babelsberger Straße 21

Town: Potsdam

Postcode: 14473

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 4 Years

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Ergänzende Angaben zu dem geschätzten Höchstwert (netto) der Rahmenvereinbarung: Das maximale Auftragsvolumen (Höchstwert) (netto) beträgt 4 Mio. EUR (netto). Das maximale Auftragsvolumen (netto) ist der Höchstwert (netto) für alle aus der Rahmenvereinbarung seitens des Auftraggebers gegenüber einem den Auftragnehmern in Summe einseitig beauftragter Leistungen, zu deren Erbringung dieser Auftragnehmer verpflichtet ist. Beauftragte Leistungen gegenüber den Auftragnehmern sind diejenigen Leistungen, die der Auftraggeber durch Einzelabrufe während der gesamten Laufzeit der Rahmenvereinbarung, das heißt während der maximalen Laufzeit der Rahmenvereinbarung inklusive aller Verlängerungen, maximal von den Auftragnehmern einseitig abrufen darf. Ist durch die durch Einzelabrufe gegenüber den Auftragnehmern beauftragten Leistungen der Höchstwert (netto) erreicht, darf der Auftraggeber über diesen Höchstwert (netto) hinaus einseitig gegenüber den Auftragnehmern keine Leistungen mehr aus der Rahmenvereinbarung abrufen. Diese Auftragnehmer sind ab dem Erreichen des Höchstwerts

(netto) nicht mehr verpflichtet, Leistungen aus der Rahmenvereinbarung zu erbringen. Die Rahmenvereinbarung endet mit Erreichen des Höchstwerts (netto) automatisch. Unabhängig von dem Vorstehenden bleibt es dem Auftraggeber gemeinsam mit den Auftragnehmern unbenommen, in den Grenzen des § 132 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in allseitigem Einvernehmen Änderungen an der Rahmenvereinbarung zu vereinbaren. Die Rahmenvereinbarung endet dann gemäß dem zwischen Auftraggeber und Auftragnehmern Vereinbarten.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Nachweis (Eigenerklärung) über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (Teil D Anlage 3 Nachweis Eintragung in Berufs- oder Handelsregister) sowie Nachweis über die Eintragung (nicht älter als 6 Monate) durch Vorlage einer aktuellen Kopie des Registerauszugs. Besondere Einreichungspflichten: - Im Falle der Bergwerkgemeinschaft ist der Nachweis von jedem Mitglied der Bergwerkgemeinschaft einzureichen. - Im Falle der Eignungsleihe ist der Nachweis auch vom Drittunternehmen einzureichen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Mindestjahresumsatz des Bieters in Höhe von mindestens 1 Mio EUR und einen Mindestjahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages in Höhe von mindestens 250.000,00 EUR, jeweils in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, nachzuweisen durch: Vorlage Teil D Anlage 4 Eigenerklärung Mindestjahresumsatz (Mindestanforderung), Für die Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit einer Bergwerkgemeinschaft wird die Bergwerkgemeinschaft als Ganzes beurteilt. Es ist daher ausreichend, wenn die geforderten Erklärungen und Nachweise für jedes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre jeweils von mindestens einem Mitglied der Bergwerkgemeinschaft vollständig erbracht werden. Dabei können die Nachweise für die einzelnen Geschäftsjahre von unterschiedlichen Mitgliedern der Bergwerkgemeinschaft erbracht werden.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestversicherungssumme von 1 Mio EUR für Personenschäden sowie für Sach- und Vermögensschäden, die mindestens für zwei Haftungsfälle pro Jahr zur Verfügung stehen, (zweifache Maximierung), nachzuweisen durch: Vorlage eines entsprechenden Versicherungsscheins (Kopie) oder einer Versicherungsbestätigung (Kopie). Sollten die Versicherungssummen niedriger sein, so ist eine Bereitstellungserklärung der Versicherung über die verlangten Versicherungssummen vorzulegen. Der Bewerber erbringt den Nachweis durch Vorlage einer Kopie des aktuell gültigen Versicherungsscheins oder, sofern die Versicherung noch nicht besteht, durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung sowie der Vorlage einer Bescheinigung durch einen Versicherungsgeber, dass er bereit ist, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung mit dem Bewerber abzuschließen (Teil D Anlage 5 Erklärung zur Haftpflichtversicherung (Mindestanforderung))

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Angabe der Anzahl der technischen Fachkräfte für die Konzeption, Entwicklung, Konfiguration und Implementierung von Lösungen im SAP BI-Umfeld (SAP Business Warehouse, SAP Datasphere, SAP BusinessObjects und SAP Analytics Cloud), die für die Leistungserbringung eingesetzt werden können (für die Leistungserbringung verfügbare technische Fachkräfte), und - über Deutschkenntnisse mindestens Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER); ein Zertifikat ist nicht erforderlich, verfügen. Der Auftraggeber behält sich eine Plausibilitätsprüfung vor, -dem Bieter für die Leistungserbringung verbindlich zur Verfügung stehende Fachkräfte, - Jede benannte Fachkraft muss über mindestens einjährige praktische Projekterfahrung in mindestens einem der folgenden Themenfelder verfügen: SAP Business Warehouse (BW) oder SAP Datasphere oder SAP BusinessObjects oder SAP Analytics Cloud (SAC); Nachweis durch Darstellung von bis zu drei einschlägigen Projekten je benannter Fachkraft mit Angaben zu Auftraggeber (anonymisiert zulässig), Projektzeitraum, Rolle und Aufgabenbereich - Mindestanzahl 4. (Mindestanforderung) Stellen Sie die Angaben gegliedert nach beruflicher Qualifikation, samt Darstellung von deren CV (individuelle Bieterdarstellung, maximal 4 DIN A4 Seiten, Für jede benannte Fachkraft) dar. Die benannten Fachkräfte müssen dem Bieter im Zuschlagsfall verbindlich für die Leistungserbringung zur Verfügung stehen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Fundierte Erfahrungen mit SAP BW und SAP BO einschließlich BI-Basis Administration, BI-Konzeption und Business Analyse in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, nachzuweisen durch Darstellung von mindestens 3 vergleichbaren Referenzprojekten, nicht älter als 3 Kalenderjahre rückgerechnet vom Ende der Angebotsfrist, mit Darstellung des Auftragsinhalts, der jeweiligen Auftragssumme und Zeitraum der Leistungserbringung unter Nennung des Auftraggebers sowie eines Ansprechpartners des Auftraggebers. (Mindestanforderung) (Formblatt Teil D Anlage 6 Erklärung zu Referenzen).

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität des Leistungs- und Betreuungskonzeptes

Description: Für das Zuschlagskriterium "Qualität des Leistungs- und Betreuungskonzeptes" können maximal 20 Punkte erreicht werden. Bewertet werden die Inhalte der geforderten und vorgelegten Leistungs- und Betreuungskonzepte. Dabei werden insbesondere berücksichtigt: - die Strategie der Qualitätssicherung und des Risikomanagements, - die Darstellung des Umgangs mit hybriden BI-Szenarien (SAP BW / SAP Datasphere / SAP Analytics Cloud), - die Fähigkeit zur Unterstützung eines langfristigen Transformationsvorhabens, - die Sicherstellung von Betrieb, Wissenstransfer und Kontinuität über die Vertragslaufzeit.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität des vorgesehenen Teams

Description: Bewertet werden die Inhalte der geforderten und vorgelegten schriftlichen Mitarbeiter-Profile (nachfolgend "Profile" genannt). Für das Zuschlagskriterium "Qualität" können insgesamt maximal 40 Punkte erreicht werden. Es werden vier Profile erwartet. Je eingereichtem Profil können maximal 10 Punkte vergeben werden. Werden weniger als vier Profile eingereicht, so kann damit auch nicht die rechnerische Höchstzahl an Punkten erreicht

werden. In diesem Fall ergibt sich die rechnerische Höchstanzahl der Punkte durch die Anzahl der Profile, multipliziert mit 10 Punkten.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Für das Zuschlagskriterium "Preis" können insgesamt maximal 40 Punkte erreicht werden. Dabei wird der niedrigste durchschnittliche Brutto-Tagessatz der wertbaren Angebote zugrunde gelegt. Angebote, die ausgeschlossen wurden, werden nicht berücksichtigt. Der niedrigste durchschnittliche Brutto-Tagessatz wird mit dem Faktor 40 multipliziert und durch den durchschnittlichen Brutto-Tagessatz des jeweiligen Bieters dividiert. Das Angebot mit dem niedrigsten durchschnittlichen Brutto-Tagessatz erhält damit 40 Punkte, die übrigen Angebote erhalten im Verhältnis dazu entsprechend weniger Punkte. Herangezogen wird der durchschnittliche Brutto-Tagessatz des jeweiligen Bieters gemäß seinem Angebot (Anlage 9 "Preisblatt" der Angebotsunterlagen). Der durchschnittliche Brutto-Tagessatz ermittelt sich aus der Addition der angegebenen Tagessätze je Senioritätsgrad geteilt durch die Anzahl der angegebenen Senioritätsgrade.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 24/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD1HZ3X/documents>

Ad hoc communication channel:

Name: In den Anlagen finden die Bieter / die Bietergemeinschaften notwendige Informationen zur Nutzung der E-Vergabepattform Vergabemarktplatz Brandenburg (VBB). Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass Erklärungen in den Bieterbereich der E-Vergabepattform eingestellt werden. Dieser Bieterbereich wird für die Zustellung rechtserheblicher Erklärungen genutzt.

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD1HZ3X>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD1HZ3X>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 03/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 61 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Mit dem zuvor stehenden Satz "Eine Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen" ist gemeint, dass der Auftraggeber bestimmte fehlende Bieterunterlagen (gemeint sind auch bestimmte fehlende Bewerberunterlagen) nicht nachfordern wird, wenn diese mit dem Teilnahmeantrag bzw. mit dem jeweiligen Angebot gefordert worden sind und fehlen. Und zwar inhaltlich fehlerhafte (unternehmensbezogene als auch leistungsbezogene) Unterlagen und fehlende / unvollständige unternehmensbezogene Unterlagen, die die Bewertung der Teilnahmeanträge anhand der Auswahlkriterien betreffen, fehlende / unvollständige leistungsbezogene Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, sowie fehlende Produktangaben, werden nicht nachgefordert. Dies bedeutet auch: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen (§ 56 Abs. 3 Satz 1 VgV). Der Auftraggeber schließt die Nachforderung von Preisangaben vollständig aus. § 56 Abs. 3 Satz 2 VgV gilt in diesem Vergabeverfahren nicht. Fehlende Preisangaben in dem Leistungs- und Vergütungskatalog werden daher nicht nachgefordert. Der Auftraggeber macht insoweit von seinem Recht aus § 56 Abs. 2 Satz 2 VgV Gebrauch. Die Unterlagen sind von dem Bewerber / Bieter / von dem vertretungsberechtigten Mitglied der Bewerber- / Bietergemeinschaft nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen (§ 56 Abs. 4 VgV).

Information about public opening:

Opening date: 03/09/2026 12:10:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Auf der E-Vergabepattform Vergabemarktplatz Brandenburg (VBB)

Additional information: Die Öffnung der Angebote wird von mindestens zwei Vertretern des öffentlichen Auftraggebers gemeinsam an einem Termin unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Bieter sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen (§ 55 Abs. 2 VgV).

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: 1. Vertrag: Über die auftragsgegenständlichen Leistungen wird eine Rahmenvereinbarung geschlossen. Die Rahmenvereinbarung kommt mit der Erteilung des Zuschlags über die E-Vergabepattform zustande, einer beiderseitigen Unterzeichnung des Vertragstextes bedarf es nicht. 2. Folgendes ist vorzuweisen: a) Abfrage zu den zwingenden und optionalen Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB Eigenerklärung, dass beim Bewerber keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vorliegen (Teil D Anlage 2 Eigenerklärung Eignung). - Im Falle der Bewerbergemeinschaft von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzureichen. - Im Falle der Eignungsleihe des Drittunternehmens (eignungsrelevanter Unterauftragnehmer) einzureichen. - Eigenerklärung zu den Russland-Sanktionen (Formblatt Teil D Anlage 8 Erklärung Russlandsanktionen) - Eigenerklärung zum Brandenburgischen Vergabegesetz (Formblatt Teil D Anlage 2 Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG)

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, with reopening of competition

Maximum number of participants: 3

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Information about review deadlines: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst zehn (10) Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über die E-Vergabepattform) der Information nach 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Gemäß § 135 Abs. 1 GWB ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 GWB verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Gemäß § 135 Abs. 2 GWB kann die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) Anstalt des öffentlichen Rechts

Organisation receiving requests to participate: Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) Anstalt des öffentlichen Rechts

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) Anstalt des öffentlichen Rechts

Registration number: 12-121092720735759-76

Postal address: Babelsberger Straße 21

Town: Potsdam

Postcode: 14473

Country subdivision (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Country: Germany

Contact point: Zentraler Einkauf

Email: einkauf@ilb.de

Telephone: +49 331 660 2946

Fax: +49 331 660 62946

Internet address: <https://www.ilb.de/de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Registration number: 03318661719

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postcode: 14473

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

Email: Vergabekammer@MWAEK.Brandenburg.de

Telephone: +49 331 8661719

Fax: +49 331 8661652

Internet address: <https://mwaek.brandenburg.de/sixcms/detail.php/156060>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

4a985c32-54f1-484d-b9aa-a2d111bc0fd9-01

Main reason for change

:

Information updated

Description

:

Anpassung der Angebotsfrist: Der neue Termin für die Einreichung der Angebote ist: 03.09.2026 um 12:00 Uhr Bitte beachten Sie die entsprechend aktualisierten Angaben auf der Vergabeplattform.

10.1. Change

Section identifier: PROCEDURE

Description of changes: Anpassung der Angebotsfrist: Der neue Termin für die Einreichung der Angebote ist: 03.09.2026 um 12:00 Uhr Bitte beachten Sie die entsprechend aktualisierten Angaben auf der Vergabeplattform.

Notice information

Notice identifier/version: db5d473b-09e0-43e6-830e-915a7cca7336 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 25/08/2026 16:46:32 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 590840-2026

OJ S issue number: 165/2026

Publication date: 27/08/2026